

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 64
KARL HONAY

Wien, am 19. Februar 1931.

Beileidsschreiben des Bürgermeisters anlässlich des Todes des Kommerzialrates August Kirsch.

Anlässlich des Todes des Herausgebers des "Neuigkeits Welt-Blattes", ^{des} Kommerzialrates August Kirsch, hat Bürgermeister Seitz an den Sohn des Verstorbenen ein Beileidsschreiben gerichtet, in dem es heisst:

"Die Nachricht von dem Ableben Ihres Vaters hat auch mich tief bewegt. Die Wiener Presse verliert in ihm einen ihrer Besten, dessen jahrzehntelanges Wirken auch in jenen Kreisen Anerkennung und Sympathie gefunden hat, die ihm weltanschaulich und politisch ferngestanden sind. Dem Manne, der in einem arbeitsreichen Leben den besten Traditionen der Presse gedient hat, wird die Stadt Wien über das Grab hinaus ein bleibendes, ehrenvolles Andenken bewahren.

Ich bitte Sie, in den schweren Stunden, die Ihnen und Ihrem Unternehmen nun beschieden sind, die Versicherung meiner tiefsten Teilnahme zu empfangen."

Die Schneebeseitigung.

Der städtische Fuhrwerksbetrieb, der die Schneesäuberungsarbeiten in Wien durchführt, hat heute für die Schneebeseitigung 972 Mann des eigenen Personales und ausserdem 8.807 für die Schneeabräumarbeiten aufgenommene Schneearbeiter in Dienst gestellt. Die maschinelle Schneesäuberung und Schneeabfuhr besorgen heute 204 Pferdeschneepflüge, 10 Autokehrzüge, 9 Pferdekehrmaschinen, 453 zweispännige Fuhrwerke, 64 Kabszüge und 141 Lastkraftwagen. Ueberdies steht auch die Schneeauflademaschine in Betrieb.

Zwei neue automobile Schiebeleitern für die Wiener Feuerwehr.

Zur Ausgestaltung der Wiener Feuerwehr beabsichtigt das Feuerwehrkommando zu den vorhandenen automobilen Schiebeleitern zwei weitere automobile Schiebeleitern von je 36,5 Meter Steighöhe anzuschaffen. Der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltung hat in seiner letzten Sitzung die Anschaffung der beiden nach den neuesten Erfahrungen konstruierten Schiebeleitern für den Wiener Feuerwehrdienst genehmigt. Die Kosten der neuen Leitern betragen rund 180.000 Schilling.

Sitzung der Bezirksvertretung Favoriten.

Die nächste Plenarsitzung der Bezirksvertretung Favoriten findet am Freitag, den 27. Februar, um 4 Uhr nachmittags statt.